



Stadt Mainz
Eigenbetrieb Kommunale Datenzentrale

Wirtschaftsplan 2024

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Festsetzungsbeschluss	3
Erläuterungsbericht und Hinweise zum Wirtschaftsplan 2024	4
1. Erfolgsplan 2024	5 - 13
Erläuterungen zum Erfolgsplan	14 - 17
2. Vermögensplan 2024	18 - 19
Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen	20 - 21
3. Finanzplan (über 5 Jahre)	22
Erläuterungen zum Vermögens- und Finanzplan	23 - 24
4. Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken (§ 19 Ziff. 2 EigAnVO)	25
Erläuterungen zur vorgenannten Übersicht	25
5. Stellenübersicht 2024	26 - 28
Veränderungsübersicht	29 - 30
Erläuterungen zur vorgenannten Übersicht	31

Stadt Mainz
Eigenbetrieb Kommunale Datenzentrale
Wirtschaftsplan 2024

Festsetzungsbeschluss

Der Stadtrat hat auf Grund des § 2 der Eigenbetriebs- und Anstaltsverordnung (EigAnVO) für Rheinland-Pfalz vom 05.10.1999 in Verbindung mit den §§ 4 und 11 der Betriebssatzung vom 20.12.1990, zuletzt geändert am 17.05.2019, in seiner Sitzung am folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

Der Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2024

wird im Erfolgsplan

in den Erträgen auf	19.194.901 €
in den Aufwendungen auf	18.934.747 €
Jahresgewinn	260.154 €

im Vermögensplan

in den Einnahmen auf	4.616.359 €
in den Ausgaben auf	4.616.359 €

festgesetzt.

Gleichzeitig werden festgesetzt

a) der Gesamtbetrag der Kredite auf	900.000 €
b) der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	0 €
c) der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	350.000 €

Mainz, den 2023

.....
Nino Haase
Oberbürgermeister

Erläuterungsbericht zum Wirtschaftsplan 2024

Gemäß der Satzung der Kommunalen Datenzentrale Mainz (KDZ), Eigenbetrieb der Stadt Mainz, die am 17. Mai 2020 in Kraft getreten ist, besteht der Zweck des Eigenbetriebes in der Informationsverarbeitung für die Stadt Mainz und für andere Körperschaften, Anstalten und Stiftungen des öffentlichen Rechts und deren Einrichtungen.

Als Aufgaben der Informationsverarbeitung sind gemäß der o. g. Satzung zu verstehen:

- a) Ausführung von Verwaltungsarbeiten und anderer Aufgaben unter Einsatz elektronischer Anlagen der Daten- und Kommunikationstechnik,
- b) Entwicklung, Pflege und Bereitstellung von Datenverarbeitungsverfahren und der hierfür notwendigen Programme,
- c) datenverarbeitungstechnische und verfahrensorganisatorische Beratung der Anwender,
- d) Durchführung von Schulungen auf dem Gebiet der technikunterstützten Informationsverarbeitung.

Darstellung der Ergebnisse der letzten Jahre

Eigenbetrieb insgesamt:	2020	2021	2022	2023	2024
Gepantes Ergebnis (Wirtschaftsplan)	271.939 €	263.850 €	212.415 €	249.092 €	260.154 €
Erzieltes Ergebnis (Prüfbericht)	457.355,47 €	440.415,31 €	461.480,79 €	für das Wirtschaftsjahr liegen noch keine geprüften Ergebnisse vor	laufendes Wirtschaftsjahr
Eigenkapitalquote (Prüfbericht)	53,70%	47,90%	43,80%		
Darlehensübersicht gemäß (Prüfbericht)	924 TEUR	2.763 TEUR	3.510 TEUR		

Hinweise zum Wirtschaftsplan 2024

Die KDZ Mainz als Eigenbetrieb der Stadt Mainz ist der zentrale IT-Dienstleister für die Informationsverarbeitung der Stadtverwaltung Mainz. Sie ist verantwortlich für die Beschaffung und den Betrieb sämtlicher IT-Systeme und für die Betreuung aller IT-Verfahren in der Verwaltung. Neben dem Erwerb der EDV-Hardware von der Stadt Mainz im Jahr 2003 wurde auch die Übertragung der EDV-Software auf die KDZ Mainz im Jahr 2004 vollzogen. Darüber hinaus wurden im Jahr 2005 die städtischen Datenleitungen und im Jahr 2009 der Druckerbetrieb übertragen, und seit dem 01.01.2013 betreibt die KDZ Mainz auch die Telefonie für die Stadt Mainz.

Neben den beschriebenen Aufgaben für die Stadtverwaltung Mainz hat die KDZ Mainz in den letzten Jahren weitere Geschäftsfelder außerhalb der Stadtverwaltung erschlossen. Es ist gelungen, mit einer Vielzahl (inzwischen ca. 200) von Kommunen in Rheinland-Pfalz IT-Dienstleistungsvereinbarungen für neue zentrale Verfahren, wie z. B. "AutiSta" (Standesamtsverfahren) und "ePR" (elektronisches Personenstandsregister), abzuschließen. Ab dem Wirtschaftsjahr 2018 bietet die KDZ Mainz für rheinland-pfälzische Kommunen einen Hosting-Betrieb der Schulverwaltungssoftware "edoo.sys" an. Auch im Zusammenhang mit diesem Hosting-Betrieb wurden die Rechenzentren KGRZ Koblenz und KDZ Mainz vernetzt und werden weiter ausgebaut, um den rheinland-pfälzischen Kommunen eine georedundante IT-Plattform anbieten zu können. Es ist geplant, im Wirtschaftsjahr 2024 den Kommunen in Rheinland-Pfalz das Verfahren "archivo" anzubieten. archivo ist eine Fachanwendung, die die bereits digital vorhandenen Meldedaten in ein digitales Langzeitarchiv überführt.

Erfolgsplan 2024

Gliederung analog der Gewinn- und Verlustrechnung gemäß § 16 Abs. 1 EigAnVO

Bezeichnung	Planansatz 2024		Planansatz 2023	Ergebnis 2022
	€	€	€	€
1.1. Umsatzerlöse		19.182.461	17.371.091	17.221.660
1.2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		0	0	0
1.3. Andere aktivierte Eigenleistungen		0	0	0
1.4. Sonstige betriebliche Erträge		12.440	11.250	15.998
davon Auflösungen von Sonderposten mit Rücklagenanteil		0	0	0
1.5. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren		1.379.907	1.127.750	972.355
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen		1.431.300	1.333.300	1.235.487
		2.811.207	2.461.050	2.207.842
1.6. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter (Entgelt)		6.028.585	5.943.145	5.078.077
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		1.819.190	1.813.295	1.415.834
		7.847.775	7.756.440	6.493.911
1.7. Abschreibungen auf Anlagevermögen		2.871.221	2.123.077	2.601.442
1.8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		5.342.743	4.770.536	5.390.998
1.9. Erträge aus Beteiligungen		0	0	0
1.10. Erträge aus Wertpapieren		0	0	0
1.11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0
1.12. Abschreibungen auf Finanzanlagen		0	0	0
1.13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		59.701	18.446	70.360
1.14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		1.250	2.700	2.599
1.15. Ergebnis nach Steuern		261.004	250.092	470.506
1.16. Sonstige Steuern		850	1.000	9.024
1.17. Jahresgewinn		260.154	249.092	461.482

Erfolgsplan 2024

Erträge

Bezeichnung	Planansatz 2024		Planansatz 2023	Ergebnis 2022
	€	€	€	€
1.1. Umsatzerlöse				
a) "sogenannte" Dritte	6.298.806		5.748.748	6.259.567
b) Stadt Mainz	12.883.655		11.622.343	10.962.093
		19.182.461	17.371.091	17.221.660
1.4. Sonstige betriebliche Erträge		12.440	11.250	15.998
1.11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		0	0	0
		19.194.901	17.382.341	17.237.658

Aufwendungen

1.5. Materialaufwand:				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	1.379.907		1.127.750	972.355
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	1.431.300		1.333.300	1.235.487
		2.811.207	2.461.050	2.207.842
1.6. Personalaufwand:				
a) Löhne und Gehälter (Entgelt)	6.028.585		5.943.145	5.078.077
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	1.819.190		1.813.295	1.415.834
		7.847.775	7.756.440	6.493.911
1.7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		2.871.221	2.123.077	2.601.442
1.8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		5.342.743	4.770.536	5.390.998
1.13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		59.701	18.446	70.360
1.14. Steuern vom Einkommen und Ertrag		1.250	2.700	2.599
1.16. Sonstige Steuern		850	1.000	9.024
		18.934.747	17.133.249	16.776.176

1.17. Jahresgewinn

260.154	249.092	461.482
----------------	----------------	----------------

Erfolgsplan 2024

Erträge

Sachkto. Kontobezeichnung	Planansatz in €		Ergebnis in € 2022
	2024	2023	
1 a) Umsatzerlöse Dritte			
4000 Erlöse Datenverarbeitung	4.289.055	3.816.268	4.258.084
4020 Erlöse Systemmanagement/Druckerleistungen/Beratung	1.709.610	1.626.838	1.668.511
4030 Erlöse Schulung	3.000	3.500	4.040
4040 Erlöse EDV-Zubehörteile	1.500	16.500	23.290
4050 Sonstige Erlöse (Nutzungsentgelt/Datenleitungen, etc.)	295.642	285.642	305.642
	6.298.807	5.748.748	6.259.567

1 b) Umsatzerlöse Stadt Mainz

4002 Erlöse Datenverarbeitung	789.086	734.773	659.493
4022 Erlöse Systemmanagement/Druckerleistungen/Nutzungsentgelt	10.437.668	9.410.652	9.043.466
4032 Erlöse Schulung	14.950	14.550	14.755
4042 Erlöse EDV-Zubehörteile	126.381	87.368	86.430
Zwischensumme:	11.368.085	10.247.343	9.804.144

Erfolgsplan 2024

Erträge

Sachkto. Kontobezeichnung	Planansatz in €		Ergebnis in € 2022
	2024	2023	
Übertrag:	11.368.085	10.247.343	9.804.144
4052 Erlöse Datenleitungen	595.000	585.000	539.962
4062 Erlöse Systementwicklung	98.000	95.000	94.513
4085 Erlöse Projektarbeit Stadt Mainz	811.050	695.000	523.474
	12.872.135	11.622.343	10.962.093

1.4. Sonstige betriebliche Erträge

4834 Verkauf Anlagevermögen	950	700	803
4950 Erlöse Photovoltaik	6.300	5.600	6.250
4900 Sonstige Erträge	5.190	4.950	8.945
	12.440	11.250	15.998

1.11. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

2100 Zinsen und ähnliche Erträge	0	0	0
	0	0	0

Gesamterträge: 19.183.382 17.382.341 17.237.658

Erfolgsplan 2024

Aufwendungen

Kto.	Kontobezeichnung	Planansatz in €		Ergebnis in € 2022
		2024	2023	
	1.5. Materialaufwand			
	a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren			
5000	Endlos- und Einzelblattpapier	384.952	267.000	186.610
5001	Vordrucke/Formulare/LTO Bänder	30.000	21.000	23.425
5051	Aufwand für bezogene Waren	964.955	839.750	762.320
		1.379.907	1.127.750	972.355

b) Aufwendungen für bezogene Leistungen

5050	Unterstützung Dritte Software- erstellung	15.000	15.000	38.487
5052	Aufw. bezog. Leistungen Sy- stemmanagement	1.416.300	1.318.300	1.197.000
		1.431.300	1.333.300	1.235.487

Erfolgsplan 2024

Aufwendungen

Kto.	Kontobezeichnung	Planansatz in €		Ergebnis in €
		2024	2023	2022
	1.6 Personalaufwand:			
	a) Löhne und Gehälter (Entgelt)			
6000	Beamtenbezüge	726.414	725.963	695.228
6001	Gehalt der Beschäftigten	5.302.171	5.217.182	4.382.849
		6.028.585	5.943.145	5.078.077

b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und Unterstützung

6006	Versorgungskassenbeiträge Beschäftigte/r	423.948	410.789	345.159
6008	Sozialversicherungsbeiträge Beschäftigte/r (inkl. Unfallversicherungsbeiträge)	1.100.235	1.080.683	916.186
6010	Beihilfen Versorgungs./Beamte/Rückstellung ¹	94.125	120.539	4.556
6011	Beihilfen (Beschäftigte/r)	6.750	4.000	0
6021	Personalverpflichtung/soz. Abgaben ²	21.751	14.130	2.533
6025	Pensionsfonds "Jungbeamte"	172.381	183.154	147.400
		1.819.190	1.813.295	1.415.834

¹ Im Ergebnis 2022 wurde die Beihilferückstellung aufgrund des Wegfalls einer Verpflichtung zum Teil aufgelöst

² Hierbei handelt es sich um einen Saldobetrag aus Urlaubs-/Überstunden und Überzeitenrückstellungen.

Erfolgsplan 2024

Aufwendungen

Kto.	Kontobezeichnung	Planansatz in €		Ergebnis in €
		2024	2023	2022
1.7. Abschreibungen				
6200	Immaterielle Vermögensgegenstände	496.556	445.658	291.000
6201	Gebäude	326.716	410.037	176.830
6202	Einrichtungsgegenstände	7.764	8.279	11.099
6203	geringwertige Wirtschaftsgüter	546.000	177.400	1.257.632
6205	Kraftfahrzeuge	15.858	10.633	10.634
6206	Maschinen/technische Anlagen/Photovoltaik	136.370	102.072	105.353
6207	EDV-Geräte/Server/Storage	1.341.957	968.998	748.894
		2.871.221	2.123.077	2.601.442

1.8. Sonstige betriebliche Aufwendungen

6330	Energie- und Wasserkosten	343.372	290.740	200.230
6500	Unterhaltung Gebäude, Außenanlage und Anlagen	165.913	155.845	239.706
6501	Unterhaltung EDV-Datenleitungen	735.000	690.000	731.930
6514	Unterhaltung EDV-Geräte/Zubehör/Sonstiges	167.000	155.750	292.693
Zwischensumme:		1.411.285	1.292.335	1.464.559

Erfolgsplan 2024

Aufwendungen

Kto. Kontobezeichnung	Planansatz in €		Ergebnis in €
	2024	2023	2022
1.8. Sonstige betriebliche Aufwendungen			
Übertrag:	1.411.285	1.292.335	1.464.559
6535 Wartung/Leasing/Miete Hardware/Software/Anlagen	3.177.750	2.897.800	3.153.000
6616 Beratung durch externe Unternehmen	125.000	95.000	89.925
6310 Prüfungsgebühren (insb. Wirtschaftsprüfer)	22.500	15.500	20.664
6650 Fortbildungskosten	177.850	141.585	172.000
6651 Vergütung f. Lehrtätigkeit	10.000	9.685	14.814
6600 Versicherungen (inkl. Elektronikversicherung)	22.750	20.650	21.088
6610 öffentl. Gebühren und Abgaben	4.500	3.500	4.435
6300 Büromaterial/Literatur/Repräsentationsaufwand, etc.	15.250	13.250	16.441
6335 Fracht- und Transportkosten	1.500	950	829
6302 Fernsprechgebühren	33.350	37.660	30.575
6313 Porto	188.408	80.000	241.584
6400 Verwaltungskostenbeiträge	95.000	95.000	89.823
2500 Sonstiger Aufwand (Entsorgung IT; periodenf. Aufwand, etc.)	57.600	67.621	71.261
	5.342.743	4.770.536	5.390.998

Erfolgsplan 2024

Aufwendungen

Kto. Kontobezeichnung	Planansatz in €		Ergebnis in € 2022
	2024	2023	
1.13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen			
2300 Darlehenszinsen	59.701	18.446	70.360
	59.701	18.446	70.360

1.14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

6700 Gewerbeertragsteuer	500	1.500	296
6705 Körperschaftsteuer	750	1.200	2.303
	1.250	2.700	2.599

1.16. Sonstige Steuern

6710 sonst. Steuern	850	1.000	9.024
	850	1.000	9.024

Erläuterungen zum Erfolgsplan 2024

a) Angemessene Eigenkapitalverzinsung und Substanzerhaltungsrücklagen

In den dargestellten Jahresgewinnen für die Wirtschaftsjahre 2025, 2026 und 2027 sind jeweils eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals und angemessene Rücklagen nach § 11 Abs. 3 EigAnVO (so genannte „Substanzerhaltungsrücklagen“) berücksichtigt. Der nach § 11 Abs. 6 EigAnVO verlangte „Mindest-Jahresgewinn“ wird mithin planmäßig in allen „echten“ Finanzplanungsjahren ausnahmslos erzielt. Als „marktüblich“ wurde in der Kostenrechnung und in der Kalkulation der Entgelte für das Wirtschaftsjahr 2024 eine Eigenkapitalverzinsung von 2 % p. a. für angemessen befunden.

b) Überschusserwirtschaftung für den Kernhaushalt der Stadt Mainz

Eine Ausschüttung an den Kernhaushalt der Stadt Mainz ist im aktuellen Finanzplanungszeitraum (2023 bis 2027) der KDZ Mainz nicht eingeplant, weil hierfür eine Erhöhung der KDZ-Leistungsentgelte vorgenommen werden müsste, was jedoch derzeit nicht mit der Primärfunktion des Eigenbetriebs, nämlich der Erfüllung seines öffentlichen Zwecks, in Einklang zu bringen wäre. Außerdem ist der Kernhaushalt der Stadt Mainz planmäßig nicht mehr auf entsprechende Ausschüttungen angewiesen. Wenngleich (auch) die Finanzplanung keine Überschusserwirtschaftung für den Kernhaushalt der Stadt Mainz vorsieht, ist mittelfristig eine Ausschüttung an den städtischen Kernhaushalt damit nicht ausgeschlossen. Über die endgültige Verwendung der in den kommenden Wirtschaftsjahren tatsächlich erzielten Jahresergebnisse entscheidet gemäß der KDZ-Betriebsatzung der Stadtrat unter Berücksichtigung des künftigen Liquiditätsbedarfs des Eigenbetriebs KDZ Mainz.

Der Erfolgsplan ist in den Erträgen mit 19.194.901 EUR veranschlagt.

Diese Veranschlagung orientiert sich am Ergebnis des Jahres 2022, an dem bisherigen Rechnungsergebnis des Jahres 2023 und an den geplanten Maßnahmen des Jahres 2024.

Die Veranschlagung der Aufwendungen beläuft sich auf 18.934.747 EUR. Die Gegenüberstellung der Erträge und der Aufwendungen zeigt, dass mit einem Jahresüberschuss in der Höhe von 260.154 EUR geplant wird.

Nachstehend werden die Ansätze des Erfolgsplanes erläutert, bei denen der Ertrag oder der Aufwand durch den Text an der Veranschlagungsstelle nicht eindeutig beschrieben ist oder wenn zum Verständnis besondere Hinweise notwendig sind.

Erträge Dritte

Sachkonten Erläuterungen

4000 Verarbeitungsentgelte aus den Geschäftsbereichen „Einwohnermeldewesen (VOIS), Personalwesen (LOGA), Standesamtsverfahren (AutiSta/ePR) und (Schulverwaltungssoftware). edoo.sys“.

Die Erhöhung dieser Umsätze gegenüber dem Planansatz 2023 ist im Wesentlichen auf eine Entgelterhöhung um 5,5 % bei dem LOGA-Verfahren und auf die neue Verfahren „archivo“ zurückzuführen.

4020 Systemmanagement, Entgelte für Druckerleistungen und für die Überlassung der Standard-Arbeitsplatzinfrastruktur, wie z.B. der Endgeräte, Kommunikationsdienste, Beratung und Unterstützung bei der Erstellung von Systemkonzepten und bei der Durchführung von Flächen- und Personenwahlen.

Die Erhöhung gegenüber dem Planansatz 2023 liegt insbesondere in der Kommunal-/Europawahl 2024 begründet.

Erlöse Stadt Mainz

- 4002 Erlöse aus der täglichen Verarbeitung in den Bereichen Personalwesen, zentrale Bußgeldstelle, Sozial-/Finanz und Steuerwesen.
- 4022 Erlöse aus Endgeräte-, Server-, Datenbanken- und Netzwerkmanagement und Überlassung der entsprechenden Hardware, Bereitstellung geographischer Daten, Dienst Lotus-Notes, Betreuung von Verfahren, Systempflege, Beratung und die Vorbereitung sowie Durchführung der Wahlen.
- Ursächlich für diese Erhöhung sind im Wesentlichen die bevorstehende Europa- und Kommunalwahl, die Entgelterhöhung der Arbeitsplatz-Pauschalen um 5,5 % und die Erlöse im Zusammenhang mit dem WLAN in den Mainzer Schulen.
- 4032 Hierunter fallen sowohl die MS-Office-Schulungen als auch Schulungen für Fachverfahren.
- 4052 Die KDZ Mainz stellt neben der Hard- und der Software auch die „EDV“-Datenleitungen der Stadt Mainz gegen Aufwandserstattungen zur Verfügung.
- Die geringfügige Erhöhung gegenüber dem Planansatz 2023 resultiert aus gewissen Bandbreitenerhöhungen.
- 4085 Erlöse aus der Entwicklung und Betreuung der beschlossenen Projekte und Einzelaufträge. Hierzu zählen insbesondere die Projekte für die Weiterentwicklung der IT- Infrastruktur und Projektleistungen bei der Einführung neuer Fachsoftware.
- Neben zahlreichen IT-Projekten sind insbesondere die Aktivitäten zur Ausgestaltung und Umsetzung des Projektes „Arbeitsplatzes der Zukunft“ hervorzuheben.

Sonstige betriebliche Erträge und Zinserträge

Unter den sonstigen Erträgen werden Erträge erfasst, die grundsätzlich nicht aus dem Kern-Umsatzgeschäft stammen. Hierzu zählen z. B. Erträge aus dem Verkauf von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens, Erträge aus der Erstattung von Versicherungen sowie Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen.

- 2100 Zinsen aus der Anlage der Tages- und Festgelder.

Aufgrund der verstärkten Investitionstätigkeit besteht keine Möglichkeit, Festgeld anzulegen.

Aufwendungen

Sachkonten Erläuterungen

Materialaufwand und Aufwendungen für bezogene Leistungen

5000 Der Aufwand repräsentiert insbesondere die Papierkosten bei Druckerleistungen. Seit dem Jahr 2009 erbringt die KDZ Mainz mit einem externen Dienstleister sämtliche Druckerleistungen für die Stadt Mainz, die Mainzer Schulen, Eigenbetriebe und einige stadtnahe Gesellschaften.

Die wesentliche Erhöhung ist auf die stark gestiegenen Papierkosten zurückzuführen, die für den Druckerbetrieb notwendig sind.

5051 Der Aufwand für bezogene Waren beinhaltet im Wesentlichen die externen Leistungen für den Druckerbetrieb gegenüber der Stadtverwaltung Mainz, den Mainzer Schulen, Eigenbetrieben und einigen stadtnahen Gesellschaften und den Druck von Wahlbenachrichtigungen für die Stadt Mainz und für Kommunen in Rheinland-Pfalz.

Die Steigerung liegt vor allem in der Kommunal-/Europawahl begründet: Die KDZ Mainz stellt unter Beteiligung eines externen Dienstleisters die Wahlbenachrichtigungen den Kommunen in Rheinland-Pfalz zur Verfügung.

5050 Bei der Entwicklung neuer Softwareschnittstellen benötigt die KDZ Mainz in der Regel die Unterstützung externer Softwarehäuser.

5052 Diese Aufwendungen repräsentieren insbesondere die externen Unterstützungen für das Endgeräte-, Datenbank-, Server-, System- und Netzmanagement sowie Unterstützungen für viele EDV-Verfahren, wie z. B. „VOIS, Kommunale Doppik, AutiSta“ und unterschiedliche Leistungen der vom IV-Beirat beschlossenen Projekte und Einzelaufträge sowie die Aufwendungen aus dem Bereich Personalwesen LOGA.

Aufgrund der Personalsituation in der KDZ Mainz wird es notwendig werden, im verstärkten Umfang externe Dienstleistungen zu beauftragen.

Personalaufwand und soziale Abgaben

Ein Vergleich der Planstellenzahl der Stellen 2024 zu 2023 (siehe Seite 28) verdeutlicht, dass sich die Zahl der Stellen im Jahr 2024 (116,03) gegenüber dem Jahr 2023 (107,53) um 8,5 Stellen erhöht hat (zu den Erläuterungen siehe Seite 29-31).

Im Erfolgsplan sind Kosten für 116,03 Stellen, gemäß dem Stellenplan 2024, veranschlagt.

6000 Die Bezüge/Gehälter (6.028.585 €) sind gegenüber dem Planansatz 2023 (5.943.145 €) um 85.440 €
6001 gestiegen. Dies ist im Wesentlichen auf die geplanten Neubesetzungen/Tariferhöhungen zurückzuführen.

6006- Ansatz unter Berücksichtigung der Beitragsbemessungsgrenzen und Prozentsätze der Sozialversicherung
6011 sowie der zu erwartenden Bezüge-/Gehaltserhöhungen.

6025 Hierbei handelt es sich um ein Versorgungsmodell für die „Jungbeamten“. Die KDZ Mainz zahlt für diese Personengruppe die entsprechenden Beträge über die Stadt Mainz in den Pensionsfonds ein.

Abschreibungen

6200 Die Erhöhung der Abschreibungen der immateriellen Vermögensgegenstände gegenüber dem Ergebnis 2022 ist vor allem auf die Arbeitsplatzlizenzen inkl. Betriebssystem, sowie die Investitionen für die Kita Software, die Seminarverwaltungssoftware und Fachverfahren, wie z.B., Ablösung GES. zurückzuführen.

- 6201 Die Erhöhung gegenüber dem Ergebnis 2022 liegt im Anbau begründet. Demgegenüber waren die geplanten Abschreibungen im Jahr 2023 höher, weil mit höheren Investitionskosten für den Anbau gerechnet wurde.
- 6203 Die Erhöhung der Abschreibungen gegenüber dem Plan 2023 ist darauf zurückzuführen, dass es im Wirtschaftsjahr 2024 geplant ist, die zu beschaffenden YubiKeys, TFT's und Headsets sofort als GWG abzuschreiben. Bei dem Ist-Ergebnis wurden sämtliche Access-Points der Schulen als GWG bilanziert.
- 6207 Die Erhöhung der Abschreibungen ist im Wesentlichen auf zahlreiche Investitionen für die EDV Geräte und IT-Infrastruktur zurückzuführen.

Sonstige betriebliche Aufwendungen

- 6330 Die Erhöhung gegenüber dem Ergebnis 2022 liegt im Wesentlichen in der Erweiterung des KDZ-Dienstgebäudes (Anbau) begründet: Für den zusätzlichen Raum sind zusätzliche Energie und Wasserkosten entstanden. Hinzukommend sind seit 2022 die Preise gestiegen.
- 6514 Insbesondere durch die „Corona-Situation“ wurde im Jahr 2022 verstärkt IT-Zubehör bestellt.
- 6616 Im Wirtschaftsjahr 2024 sind vermehrt mit Beratungsleistungen bezüglich des IT-Grundschutzes und des Audits zu rechnen.
- 6313 Bei dieser Position handelt es sich grundsätzlich um einen „durchlaufenden Posten“. Beim Versand der Wahlbenachrichtigungen hinsichtlich Personenwahlen in Rheinland-Pfalz durch die KDZ Mainz werden die anfallenden Portogebühren in vielen Fällen von der KDZ Mainz übernommen. Anschließend lässt sich die KDZ Mainz diese Kosten von den Kommunen erstatten.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

- 2300 a) KDZ Mainz Baumaßnahme „2006“
Restschuld zum 01.01.2024:
432.000,00 €; Zinssatz 0,88 % (KFW)
- b) KDZ Baumaßnahme „Aufstockung KDZ-Dienstgebäude 2015“
Restschuld zum 01.01.2024
302.630,00 €; Zinssatz 0,71 % (KFW)
- c) KDZ Baumaßnahme „Anbau KDZ-Dienstgebäude 2020“
Restschuld zum 01.01.2024
1.900.000,00 €; Zinssatz 0,5363 % (KFW)
- d) IT-Infrastruktur 2021 (Hard- und Software)
Restschuld zum 01.01.2024
630.708,25 €; Zinssatz 0,150 % (Sparkasse)
- e) IT-Infrastruktur 2022 (Hard- und Software);
Restschuld zum 01.01.2024
850.000,00 €; Zinssatz 3 %
- f) IT-Infrastruktur 2024 (Hard- und Software);
Restschuld zum 01.01.2024
900.000,00 €; Zinssatz ca. 4 %

Sonstige Steuern

Im Wesentlichen Kraftfahrzeugsteuer.

Vermögensplan 2024

Bezeichnung	Planansatz in €	
	2024	2023
2.1. Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)		
2.1.1. Abschreibungen auf		
2.1.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	496.556	445.658
2.1.1.2. Gebäude	326.716	410.037
2.1.1.3. Einrichtungsgegenstände	7.764	8.279
2.1.1.4. geringwertige Wirtschaftsgüter	546.000	177.400
2.1.1.5. Kraftfahrzeuge	15.858	10.633
2.1.1.6. Maschinen/technische Anlagen	136.370	102.072
2.1.1.7. EDV-Geräte/RZ-Infrastruktur	1.341.957	968.998
2.1.2. Jahresgewinn	260.154	249.092
2.1.3. Liquide Mittel aus bereits genehmigtem IT-Darlehen 2022	0	850.000
2.1.4. Darlehensaufnahme 2024 (IT-Infrastruktur)	900.000	0
2.1.5. Vorhandene liquide Mittel	584.984	79.707
2.2. Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben) (Erläuterungen, siehe folgende Seiten)	4.616.359	3.301.876

Vermögensplan 2024

Bezeichnung	Planansatz in €			Gesamtausgabenbedarf	bisher bereitgestellt inkl. 2022
	Ansatz	VE	Ansatz		
	2024	2024	2023		
2.2. Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)					
2.2.1. Investitionen für Immaterielle Vermögensgegenstände					
2.2.1.1. VOIS, AntiSta,K2, Logging, Monitoring	74.000	0	80.000	0	0
2.2.1.2. Software MDE, VEEAM, VM-Ware, ADC, e-Learning	91.000	0	80.000	0	0
2.2.1.3. Identity Management, Matrix 42, Bestandserschließung	200.000	0	120.000	0	0
2.2.1.4. DMS, Kolibri, Kommunale Doppik/SAP, GES, Kita	180.000	0	170.000	0	0
2.2.1.5. WoSi, RFID, Passwortmanager, Online Plattform	173.000	0	153.000	0	0
2.2.1.6. MWM-Projekt	200.000		94.000	0	0
2.2.1.7. Citrix, Grafikli., Arbeitsplatz-Liz., HCL Notes, Access	221.000	0	236.000	0	0
2.2.2. Gebäude	15.000	0	15.000	0	0
2.2.3. Einrichtungsgegenstände	20.000	0	20.000	0	0
2.2.4. Geringwertige Wirtschaftsgüter	546.000	0	177.400	0	0
2.2.5. Kraftfahrzeuge	0	0	0	0	0
2.2.6. Technische Anlagen	15.000	0	15.000	0	0
2.2.7. EDV-Hardware					
2.2.7.1. allgemein Arbeitsplatzausstattung KDZ	0	0	41.500	0	0
2.2.7.2. Firewalls, Racks, Storage, K2, Switche (nicht im RZ-Raum)	325.000	0	100.000	0	0
2.2.7.3. Housing/Hosting, SAN Erweiterung V7000, MDM; Tape-Libery	110.000	0	30.000	0	0
2.2.7.4. Server: Print-, File-, Citrix-, Blade, VOIS	95.000	0	55.000	0	0
2.2.7.5. Loga, Telefonie, SAP Infrastruktur	150.000	0	50.000	0	0
2.2.7.6. Router, Switche (RZ- Raum), Netz, Terminals	380.000	0	850.000	0	0
2.2.7.7. Endgeräte Hardware: Fat/Thin Client, Telearbeit, Monitore	850.000	0	421.100	0	0
2.2.7.8. Sonstige: iGeräte, Drucker, WLAN etc.	375.000	0	215.000	0	0
2.2.8. Darlehenstilgung					
2.2.8.1. Gebäude 2006	36.000	0	36.000	0	0
2.2.8.2. Aufstockung KDZ-Dienstgebäude 2015	26.316	0	26.316	0	0
2.2.8.3. Erweiterung KDZ Gebäude 2021	111.768	0	0	0	0
2.2.8.4. IT-Infrastruktur 2021 (Hardware/Software)	179.865	0	189.060	0	0
2.2.8.5. IT-Infrastruktur 2022 (Hardware/Software)	160.000	0	127.500	0	0
2.2.8.6. IT-Infrastruktur 2024 (Hardware/Software)	82.410	0	0	0	0
	4.616.359	0	3.301.876	0	0

**Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich
fälligen Ausgaben (§ 2 Abs. 2 Nr.: 3 GemHVO)**

Zusammenfassung

	Voraussichtlich fällige Ausgaben		
	2025	2026	2027
	EUR	EUR	EUR
Wirtschaftsjahr:	Betrag	Betrag	Betrag
I. Vorjahr 2022:	0	0	0
2023	0	0	0
II. Wirtschaftsjahr 2024:	0	0	0
	0	0	0

nachrichtlich	2025	2026	2027
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0

Übersicht über die aus Verpflichtungsermächtigungen voraussichtlich fälligen Ausgaben (§ 2 Abs. 2 Nr.: 3 GemHVO)

Einzelaufstellung

		Voraussichtlich fällige Ausgaben		
Wirtschaftsplan	Bezeichnung der Maßnahme	2025	2026	2027
		EUR	EUR	EUR
		Betrag	Betrag	Betrag
I. Vorjahr 2022	keine im oberen Sinne vorhanden	0	0	0
2023	keine im oberen Sinne vorhanden	0	0	0
II. Wirtschaftsjahr 2024	keine im oberen Sinne vorhanden	0	0	0
		0	0	0

nachrichtlich	2025	2026	2027
im Finanzplan vorgesehene Kreditaufnahmen	0	0	0

Finanzplan für die Wirtschaftsjahre 2023 bis 2027

Bezeichnung:	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€
3.1. Einnahmen (Mittelherkunft)					
3.1.1. Abschreibungen auf					
3.1.1.1. Immaterielle Vermögensgegenstände	445.658	496.556	603.862	886.079	1.103.286
3.1.1.2. Gebäude	410.037	326.716	327.718	329.716	333.716
3.1.1.3. Einrichtungsgegenstände	8.279	7.764	9.068	10.916	15.706
3.1.1.4. geringwertige Wirtschaftsgüter	177.400	546.000	150.000	150.000	150.000
3.1.1.5. Kraftfahrzeuge	10.633	15.858	11.110	9.808	5.489
3.1.1.6. Maschinen/technische Anlagen/Photovoltaik	102.072	136.370	120.208	119.590	118.056
3.1.1.7. EDV-Geräte/RZ-Infrastruktur	968.998	1.341.957	1.640.528	1.825.978	1.968.460
3.1.2. Jahresüberschuss	249.092	260.154	260.000	265.000	265.000
3.1.3. Liquide Mittel aus bereits genehmigten IT-Darlehen 2022	850.000	0	0	0	0
3.1.4. Darlehensaufnahme IT Infrastruktur 2024	0	900.000	0	0	0
3.1.5. Vorhandene liquide Mittel	79.707	584.984	30.348	73.864	15.529
	3.301.876	4.616.359	3.152.842	3.670.951	3.975.242

3.2. Ausgaben (Mittelverwendung)

3.2.1. Investitionen für					
Immaterielle Vermögensgegenstände					
3.2.1.1. VOIS, AutiSta,K2, Logging, Monitoring	80.000	74.000	165.000	175.000	180.000
3.2.1.2. Software MDE, VEEAM, VM-Ware, ADC, e-Learning	80.000	91.000	95.000	155.000	180.000
3.2.1.3. Identity Management, Matrix 42, Bestandserschließung	120.000	200.000	110.000	105.000	115.000
3.2.1.4. DMS, Kolibri, Kommunale Doppik/SAP, GES, Kita	170.000	180.000	125.000	135.000	135.000
3.2.1.5. WoSi, RFID, Passwortmanager, Online Plattform	153.000	173.000	105.000	130.000	125.000
3.2.1.6. MWM-Projekt	94.000	200.000	95.000	195.000	225.000
3.2.1.7. Citrix, Grafikli., Arbeitsplatz-Liz., HCL Notes, Access	236.000	221.000	85.000	115.000	135.000
3.2.2. Gebäude	15.000	15.000	15.000	15.000	15.000
3.2.3. Einrichtungsgegenstände	20.000	20.000	20.000	15.000	15.000
3.2.4. Geringwertige Wirtschaftsgüter	177.400	546.000	150.000	150.000	150.000
3.2.5. Kraftfahrzeuge	0	0	0	0	0
3.2.6. Technische Anlagen	15.000	15.000	12.000	10.000	12.000
3.2.7. EDV-Hardware					
3.2.7.1. allgemein Arbeitsplatzausstattung KDZ	41.500	0	20.000	40.000	50.000
3.2.7.2. Firewalls, Racks, Storage, K2, Switche (nicht im RZ-Raum)	100.000	325.000	520.000	460.000	540.000
3.2.7.3. Housing/Hosting, SAN Erweiterung V7000, MDM; Tape-Library	30.000	110.000	50.000	120.000	155.000
3.2.7.4. Server: Print-, File-, Citrix-, Blade, VOIS	55.000	95.000	125.000	125.000	212.000
3.2.7.5. Loga, Telefonie, SAP Infrastruktur	50.000	150.000	150.000	180.000	205.000
3.2.7.6. Router, Switche (RZ- Raum), Netz, Terminals	850.000	380.000	101.000	145.000	260.000
3.2.7.7. Endgeräte Hardware: Fat/Thin Client, Telearbeit, Monitore	421.100	850.000	320.000	480.000	470.000
3.2.7.8. Sonstige: iGeräte, Drucker, WLAN etc.	215.000	375.000	201.000	220.000	212.500
3.2.8. Darlehensstilgung					
3.2.8.1. KDZ-Gebäude 2006	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
3.2.8.2. Aufstockung KDZ Gebäude 2015	26.316	26.316	26.316	26.316	26.316
3.2.8.3. Erweiterung KDZ Gebäude 2021	0	111.768	111.768	111.768	111.768
3.2.8.4. IT-Infrastruktur 2021 (Hardware/Software)	189.060	179.865	180.135	180.405	45.144
3.2.8.5. IT-Infrastruktur 2022 (Hardware/Software)	127.500	160.000	164.800	169.744	180.620
3.2.8.6. IT-Infrastruktur 2024 (Hardware/Software)	0	82.410	169.823	176.718	183.894
	3.301.876	4.616.359	3.152.842	3.670.951	3.975.242

2. Erläuterungen zum Vermögens- und Finanzplan 2024

a) Angemessene Eigenkapitalverzinsung und Substanzerhaltungsrücklagen

In den dargestellten Jahresgewinnen für die Wirtschaftsjahre 2025, 2026 und 2027 sind jeweils eine marktübliche Verzinsung des Eigenkapitals und angemessene Rücklagen nach § 11 Abs. 3 EigAnVO (so genannte „Substanzerhaltungsrücklagen“) berücksichtigt. Der nach § 11 Abs. 6 EigAnVO verlangte „Mindest-Jahresgewinn“ wird mithin planmäßig in allen „echten“ Finanzplanungsjahren ausnahmslos erzielt. Als „marktüblich“ wurde in der Kostenrechnung und in der Kalkulation der Entgelte für das Wirtschaftsjahr 2024 eine Eigenkapitalverzinsung von 2 % p. a. für angemessen befunden.

b) Überschusserwirtschaftung für den Kernhaushalt der Stadt Mainz

Eine Ausschüttung an den Kernhaushalt der Stadt Mainz ist im aktuellen Finanzplanungszeitraum (2023 bis 2027) der KDZ Mainz nicht eingeplant, weil hierfür eine Erhöhung der KDZ-Leistungsentgelte vorgenommen werden müsste, was jedoch derzeit nicht mit der Primärfunktion des Eigenbetriebs, nämlich der Erfüllung seines öffentlichen Zwecks, in Einklang zu bringen wäre. Außerdem ist der Kernhaushalt der Stadt Mainz planmäßig nicht mehr auf entsprechende Ausschüttungen angewiesen. Wenngleich (auch) die Finanzplanung keine Überschusserwirtschaftung für den Kernhaushalt der Stadt Mainz vorsieht, ist mittelfristig eine Ausschüttung an den städtischen Kernhaushalt damit nicht ausgeschlossen. Über die endgültige Verwendung der in den kommenden Wirtschaftsjahren tatsächlich erzielten Jahresergebnisse entscheidet gemäß der KDZ-Betriebssatzung der Stadtrat unter Berücksichtigung des künftigen Liquiditätsbedarfs des Eigenbetriebs KDZ Mainz.

Der Vermögensplan und der Finanzplan berücksichtigen den Investitionsbedarf für den Planungszeitraum. Neben den notwendigen Neuinvestitionen sind auch alle planbaren Ersatzinvestitionen berücksichtigt worden. Der Finanzplan wurde bis zum Jahr 2027 fortgeschrieben.

Im Wirtschaftsjahr 2024 ist insbesondere geplant, dass das Projekt Modern Workplace Management (Arbeitsplatz der Zukunft) realisiert wird. Hierbei soll eine Umstellung auf Notebooks und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten erfolgen.

2.1 Finanzierungsmittel (Mittelherkunft, Einnahmen)

Die Einnahmen des Vermögens- bzw. des Finanzplans dienen zur Deckung der Ausgaben des Vermögens- bzw. Finanzplans.

Abschreibungen auf Anlagevermögen

Die im Erfolgsplan als Aufwendungen zu veranschlagenden Abschreibungen sind als Finanzierungsmittel auszuweisen.

Auch im Jahr 2024 werden als Finanzierungsmittel die Einnahmen aufgrund der Stromproduktion durch die Photovoltaik-Anlage berücksichtigt.

Jahresgewinn

Der Jahresüberschuss wird als Teil der Finanzierungsmittel für die Durchführung des Investitionsprogramms veranschlagt.

Die KDZ Mainz wird aller Voraussicht nach in der Lage sein, im Wirtschaftsjahr 2024 einen Jahresüberschuss in Höhe von 260.154 EUR zu erzielen.

Kreditbedarf

Es ist geplant, im Wirtschaftsjahr 2024 einen Kredit für die Finanzierung einiger Hard- und Softwareinvestitionen in der Höhe von 900 T€ aufzunehmen (Kredit IT-Infrastruktur 2024). Die Laufzeit dieses Kredites wird nach der Nutzungsdauer dieser Infrastruktur bestimmt.

Für die Finanzierung der Investitionen der Jahre 2025 bis 2027 ist es nicht geplant, Kredite in Anspruch zu nehmen. Deswegen sind für diesen Planungszeitraum auch keine neuen Tilgungen als Ausgaben im Finanzplan berücksichtigt.

2.2 Finanzbedarf (Mittelverwendung, Ausgaben)

Immaterielle Vermögensgegenstände

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen sind insbesondere Investitionen für die städtischen Arbeitsplätzen inkl. Betriebssystem berücksichtigt worden.

Geplant sind auch Lizenz-Investitionen für die Kita Software, die Seminarverwaltungssoftware und Fachverfahren, wie z.B., Ablösung GES.

Des Weiteren werden auch weiterhin, wie bereits auch im Wirtschaftsplan 2023, Investitionen für die Beschaffung der entsprechenden Lizenzen für die Hosting-Verfahren, insbesondere, „edoo.sys“ notwendig werden.

Sachanlagen

Beim Sachanlagevermögen handelt es sich in erster Linie um Investitionen für die EDV Geräte und zentrale IT-Infrastruktur.

Insbesondere im Rahmen des MWM Projekts sind Investitionen in Hardware wie z.B. Laptops und Dockingstationen notwendig.

Des Weiteren sind auch entsprechende Hardwareinvestitionen für das Projekte WLAN in Kitas und Speed Capture Kiosk (Selbstbedienungsterminals) sowie für Zeiterfassungsterminals berücksichtigt worden.

Geplant sind auch wesentliche Hardwareinvestitionen für die Erweiterung der Rechenzentrum-Switche und für den turnusmäßigen Austausch der Endgeräte.

Diese Investitionen sind im Finanzplan für den Planungszeitraum 2023-2027 bei den Ausgaben entsprechend berücksichtigt.

Darlehensstilgungen

Hier sind die Ausgaben für die Tilgungen des KfW-Kredites, der im Jahr 2006 für den Erwerb des Dienstgebäudes und des Rechenzentrums der KDZ Mainz aufgenommen wurde, berücksichtigt.

Des Weiteren sind als Ausgaben auch die Tilgungen für das Immobiliendarlehen „Aufstockung des KDZ-Dienstgebäudes 2015“ entsprechend veranschlagt. Dieses Darlehen in der Höhe von 500 TEUR ist bei der KfW-Bank im Jahr 2015 abgerufen worden.

Veranschlagt sind auch entsprechende Tilgungen für das Immobiliendarlehen „Erweiterung des KDZ-Dienstgebäudes 2020“ in der Höhe von 1.900 TEUR, für den Kredit „IT-Infrastruktur 2021“ in der Höhe von 900 TEUR und für den Kredit „IT-Infrastruktur 2022“ in der Höhe von 850 TEUR.

Da für das Wirtschaftsjahr 2024 ein IT-Darlehen für gewisse Hardwareinvestitionen in der Höhe von 900 TEUR geplant sind, sind auch die entsprechenden Tilgungen für dieses Darlehen berücksichtigt worden. Die Laufzeit dieses Darlehens orientiert sich an der planmäßigen Nutzungsdauer der zu finanzierenden Hardware.

Übersicht über die Entwicklung der Einnahmen und der Ausgaben der Kommunalen Datenzentrale Mainz, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken

Einnahmen

	2023	2024	2025	2026	2027
	€	€	€	€	€
Leistungen der KDZ an städtische Ämter	11.622.343	12.883.655	13.012.492	13.142.617	13.274.043
	<u>11.622.343</u>	<u>12.883.655</u>	<u>13.012.492</u>	<u>13.142.617</u>	<u>13.274.043</u>

Ausgaben

1. Verwaltungskostenbeitrag	95.000	95.000	97.850	98.829	99.817
2. Erstattungen für Leistungen städtischer Ämter	21.000	22.000	23.000	23.500	24.000
	<u>116.000</u>	<u>117.000</u>	<u>120.850</u>	<u>122.329</u>	<u>123.817</u>

Erläuterungen zu den Einnahmen und den Ausgaben des Eigenbetriebes, die sich auf die Finanzplanung der Stadt Mainz auswirken (§ 19 Ziff. 2 EigAnVO)

Einnahmen

Die Einnahmen repräsentieren die Umsatzerlöse der KDZ mit der Stadt Mainz (zu Einzelheiten siehe bitte Erfolgsplan)

Ausgaben

Bei der Position "Erstattungen für städtische Ämter" handelt es sich im Wesentlichen um die von der Stadt Mainz vorgelegten Portogebühren.

Stellenübersicht

Stellen Nr.	Teilhaushalt, Organisationseinheit, Amtsbezeichnung, Dienstbezeichnung	Funktionsbezeichnung	Besoldungsgruppe, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z. B. ku, kw) und Erläuterungen (z. B. ATZ AP/FP, Ersatzstelle, Leerstelle, Beurlaubung, Kostentragung durch Dritte, Amtszulagen, Verlagerungen von... bzw. nach...)
					Soll Haushaltsjahr 2024	Haushaltsvorjahr 2023		
						Soll	Ist 30.06.	
Teilhaushalt Eigenbetrieb KDZ Mainz								
1. Beamte nachrichtlich								
Fachrichtung Verwaltung und Finanzen								
351	Ltd. Stadtverwaltungsdirektor/-in	Werkleitung	A16	IV	1,000	1,000	1,000	A16
378	Oberverwaltungsrat/-rätin	Stellv. Werkleitung, Abteilungsleitung	A14	IV	1,000	1,000	1,000	A14
360	Verwaltungsrat/-rätin	Anwendungsmanagement	A13	III	1,000	1,000	1,000	A13
376	Verwaltungsrat/-rätin	Sachgebietsleitung Projekte	A13	III	1,000	0,000	0,000	
368	Amtsrat/-rätin	Gruppenleitung Allgemeine Verwaltung und Kundenmanagement	A12	III	1,000	1,000	1,000	A12
376	Amtsrat/-rätin	Sachbearbeitung	A12	III	0,000	1,000	1,000	A12
6400	Amtsrat/-rätin	Anwendungsbetreuung GDV	A12	III	1,000	1,000	1,000	11
359	Stadtamtman/-frau	Gruppenleitung Allgemeine Verwaltung und Kundenmanagement	A11	III	1,000	1,000	1,000	A11
363	Stadtamtman/-frau	Sachbearbeitung Vergabe und Gebäudemanagement (IT-Sicherheitsberatung)	A11	III	1,000	1,000	1,000	A11
373	Stadtamtman/-frau	Sachbearbeitung IT-Projektleitung	A11	III	1,000	1,000	1,000	A11
6008	Stadtamtman/-frau	Sachbearbeitung	A11	III	1,000	1,000	1,000	A11
7250	Stadtamtman/-frau	Anwendungsbetreuung	A11	III	0,000	1,000	1,000	9b
7882	Stadtamtman/-frau	Gruppenleitung Allgemeine Verwaltung und Kundenmanagement	A11	III	0,000	1,000	0,000	
8272	Stadtamtman/-frau	Sachbearbeitung IT-Projektleitung	A11	III	1,000	1,000	1,000	A11
Summe Beamte nachrichtlich					11,000	13,000	12,000	
2. Arbeitnehmer								
388		Abteilungsleitung Technischer Betrieb	14		1,000	1,000	1,000	13
6401		Sachgebietsleitung Systemdienste	13		1,000	0,000	0,000	
352		Sachgebietsleitung Wirtschaft und Finanzen	12		1,000	1,000	1,000	12
355		Gruppenleitung Vergabe und Gebäudemanagement	12		0,000	1,000	1,000	10
371		Gruppenleitung	12		1,000	1,000	1,000	12
375		Anwendungsbetreuung Personalwirtschaft	12		1,000	1,000	1,000	12
392		Sachgebietsleitung	12		1,000	1,000	1,000	12
4890		Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	12		1,000	1,000	1,000	12
5589		Gruppenleitung	12		1,000	1,000	1,000	12
6004		Gruppenleitung Mail- und Webdienste	12		1,000	1,000	1,000	12
6401		Gruppenleitung Datenbanken und Speicherdienste	12		1,000	1,000	1,000	12
361		Sachgebietsleitung Netzwerk und Telefonie	12		0,000	1,000	1,000	12
364		Sachgebietsleitung Systemdienste	11		1,000	1,000	1,000	11
380		Sachbearbeitung IT-Projektleitung (strategische Projekte)	11		1,000	1,000	1,000	11
389		Sachbearbeitung	11		1,000	1,000	1,000	11
390		Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	11		1,000	1,000	1,000	11
397		Sachgebietsleitung Service	11		1,000	1,000	1,000	11
5586		Sachbearbeitung Datenbanken und Speicherdienste	11		1,000	1,000	1,000	11
5940		Sachbearbeitung Systemdienste (Microsoft)	11		1,000	1,000	1,000	11
6005		Sachbearbeitung Datenbanken und Speicherdienste	11		1,000	1,000	1,000	11
6006		Sachbearbeitung Systemdienste (SAP-Betrieb)	11		1,000	1,000	1,000	10
6007		Sachbearbeitung	11		1,000	1,000	1,000	11
7252		Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	11		1,000	1,000	1,000	11
7253		Sachbearbeitung Allgemeine Verwaltung und Kundenmanagement (Lizenzmanagement)	11		1,000	1,000	1,000	11
10342		Sachbearbeitung	11		1,000	1,000	1,000	11
11943		Sachbearbeitung Datenbanken und Speicherdienste	11		1,000	1,000	1,000	11
14458		Sachbearbeitung Datenbanken und Speicherdienste	11		1,000	1,000	0,000	
neu-04/2023		Sachbearbeitung IT-Projektleitung (strategische Projekte)	11		1,000	0,000	0,000	
neu_07/2024		Hauptsachbearbeitung Microsoft Sicherheitssysteme	11		1,000	0,000	0,000	
14461		Hauptsachbearbeitung Telefonie-Dienste und dezentrale Netze	11		1,000	0,000	0,000	
13798		Sachbearbeitung Webservices	11		1,000	0,000	0,000	
		Sachbearbeitung Netzwerk und Telefonie	11		1,000	0,000	0,000	

Stellen Nr.	Teilhaushalt, Organisationseinheit, Amtsbezeichnung, Dienstbezeichnung	Funktionsbezeichnung	Besoldungsgruppe, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z. B. ku, kw) und Erläuterungen (z. B. ATZ AP/FP, Ersatzstelle, Leerstelle, Beurlaubung, Kostenträger durch Dritte, Amtszulagen, Verlagerungen von... bzw. nach...)
					Soll Haushaltsjahr 2024	Haushaltsvorjahr 2023		
						Soll	Ist 30.06.	
355		Gruppenleitung Vergabe und Gebäudemanagement	10		1,000	0,000	0,000	
362		Sachbearbeitung IT-Projektleitung	10		1,000	1,000	1,000	10
366		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	1,000	10
365		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	1,000	10
367		Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	10		1,000	1,000	0,870	9a
370		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		0,519	0,519	0,513	10
374		Sachbearbeitung Endgerätemanagement	10		1,000	1,000	1,000	10
379		Sachbearbeitung IT-Projektleitung	10		1,000	1,000	1,000	10
386		Sachbearbeitung Systemdienste (SAP-Betrieb)	10		1,000	1,000	1,000	10
391		Sachbearbeitung Systemdienste (Citrix)	10		1,000	1,000	1,000	10
394		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	1,000	10
395		Sachbearbeitung Systemdienste (Citrix)	10		1,000	1,000	1,000	10
396		Sachbearbeitung Netzwerk und Telefonie	10		1,000	1,000	1,000	10
402		Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	10		1,000	1,000	0,910	10
5588		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	1,000	10
5853		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	1,000	9b
6003		Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	10		0,507	0,507	0,500	10
6402		Sachbearbeitung Endgerätemanagement	10		1,000	1,000	1,000	10
6844		Sachbearbeitung Netzwerk und Telefonie	10		1,000	1,000	1,000	10
6845		Sachbearbeitung Mail- und Webdienste	10		1,000	1,000	1,000	10
7250		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung GDV	10		1,000	0,000	0,000	
7588		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Personalwirtschaft	10		1,000	1,000	1,000	10
7590		Sachbearbeitung Netzwerk und Telefonie	10		1,000	1,000	0,000	
7882		Sachbearbeitung IT-Projektleitung	10		1,000	0,000	0,000	
8268		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	1,000	10
8269		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Personalwirtschaft	10		1,000	1,000	1,000	10
8270		Sachbearbeitung Endgerätemanagement	10		1,000	1,000	1,000	10
8271		Sachbearbeitung Systemdienste (Microsoft)	10		1,000	1,000	1,000	9b
8273		Sachbearbeitung IT-Projektleitung	10		1,000	1,000	1,000	9b
10341		Sachbearbeitung Mail- und Webdienste	10		1,000	1,000	0,000	
10703		Sachbearbeitung Systemdienste (Microsoft)	10		1,000	1,000	1,000	10
10704		Sachbearbeitung Mail- und Webdienste	10		1,000	1,000	1,000	10
10824		Sachbearbeitung Systemdienste (Microsoft)	10		1,000	1,000	0,000	
11517		Sachbearbeitung Netzwerk und Telefonie	10		1,000	1,000	1,000	9b
11518		Sachbearbeitung Mail- und Webdienste	10		1,000	1,000	1,000	10
11519		Sachbearbeitung Systemdienste (Microsoft)	10		1,000	1,000	0,000	
11521		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung	10		1,000	0,000	0,000	
11944		Sachbearbeitung Netzwerk und Telefonie	10		1,000	1,000	1,000	9b
11945		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	1,000	9b
11947		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	0,000	
13788		Sachbearbeitung Endgerätemanagement	10		1,000	1,000	1,000	9b
13796		Sachbearbeitung Datenbanken und Speicherdienste	10		1,000	1,000	0,000	
13798		Sachbearbeitung Netzwerk und Telefonie	10		0,000	1,000	0,000	
14460		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	1,000	0,000	
14461		Sachbearbeitung Webservices	10		0,000	1,000	0,000	
neu_01/2024		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Personalwirtschaft	10		1,000	0,000	0,000	
neu_02/2024		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	10		1,000	0,000	0,000	
neu_05/2024		Sachbearbeitung Microsoft Infrastruktur-Dienste und Fernzugänge	10		1,000	0,000	0,000	
neu_06/2024		Sachbearbeitung Email und mobile Endgeräte	10		1,000	0,000	0,000	

Stellen Nr.	Teilhaushalt, Organisationseinheit, Amtsbezeichnung, Dienstbezeichnung	Funktionsbezeichnung	Besoldungsgruppe, Entgeltgruppe	Einstiegsamt	Zahl der Stellen			Stellenvermerke (z. B. ku, kw) und Erläuterungen (z. B. ATZ AP/FP, Ersatzstelle, Leerstelle, Beurlaubung, Kostentragung durch Dritte, Amtszulagen, Verlagerungen von... bzw. nach...)
					Soll Haushaltsjahr 2024	Haushaltsvorjahr 2023		
						Soll	Ist 30.06.	
neu_08/2024 5587		Sachbearbeitung SAP-Betrieb	10		1,000	0,000	0,000	
		Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen (neu: Sachgebiet Allgemeine Verwaltung, Kundenmanagement)	9c		1,000	1,000	1,000	9c
13604		Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	9c		1,000	0,500	0,500	9c
14459		Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	9c		1,000	0,500	0,115	9c
353		Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	9b		1,000	1,000	1,000	9b
372		Sachbearbeitung Service	9b		1,000	1,000	1,000	9b
385		Sachbearbeitung Service	9b		1,000	1,000	1,000	9b
11946		Sachbearbeitung Vergabe und Gebäudemanagement	9b		0,000	0,500	0,500	8
neu_03/2024		Sachbearbeitung Allgemeine Verwaltung, Personalangelegenheiten	9b		1,000	0,000	0,000	
354		Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	9a		1,000	1,000	0,769	9a
381		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
382		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
383		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
384		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
387		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
393		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
6843		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
7589		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
7883		Sachbearbeitung Vergabe und Gebäudemanagement (RZ-Technik)	9a		0,000	1,000	1,000	7
10825		Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung	9a		1,000	1,000	1,000	9a
11520		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
11521		Sachbearbeitung Service	9a		0,000	1,000	0,000	
11522		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
11523		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
11524		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
11940		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	
11941		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	1,000	9a
11942		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	0,000	
12154		Sachbearbeitung Service	9a		1,000	1,000	0,000	
398		Sachbearbeitung	8		1,000	1,000	1,000	9b
7251		Outputmanagement	8		1,000	1,000	1,000	8
356		Sekretariat Werkleitung	7		1,000	1,000	1,000	7
7883		Sachbearbeitung Vergabe und Gebäudemanagement (RZ-Technik)	7		1,000	0,000	0,000	7
		Summe Arbeitnehmer			105,026	94,526	80,677	
		Summe Beamte nachrichtlich und Arbeitnehmer			116,026	107,526	92,677	

Idf. Nr.	Dz/ .	Zeitpunkt der Änderung	Teilhaushalt, Organisationsseinheit	Stellen-Nr. Loga	Art der Änderung	Funktionsbezeichnung	Art der Veränderung	Begründung und Erläuterung
1	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	13604	quantitative Stellenausweitung	Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	Erhöhung des Stellenumfanges von 0,5 auf 1,0	Umsetzung der Neuregelungen zur Besteuerung von Leistungen juristischer Personen des öffentlichen Rechts und zur ordnungsgemäßen Führung und Aufbewahrung von Büchern, Aufzeichnungen und Unterlagen in elektronischer Form sowie zum Datenzugriff (insbesondere ist auch eine GoBD-konforme Verfahrensdokumentation), sowie der Anpassung der Sachkonten, um weiterhin die Geschäftstätigkeiten der KIDZ Mänzn sinnvoll abbilden zu können.
2	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	14459	quantitative Stellenausweitung	Sachbearbeitung Wirtschaft und Finanzen	Erhöhung des Stellenumfanges von 0,5 auf 1,0	Im Rahmen des Geschäftsverteilungsplans 2024 wird die Stelle 5587, die bisher zu einem Anteil von 0,5 beim Sachgebiet Wirtschaft und Finanzen ausgewiesen war, aus technisch-organisatorischen Gründen in das Sachgebiet Allgemeine Verwaltung verlagert. Als Ersatz wird die Stelle 14459 von 0,5 Stelle auf 1,0 Stelle ausgeweitet.
3	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	11946	quantitative Stellenreduzierung	Sachbearbeitung Allgemeine Verwaltung	Reduzierung des Stellenumfanges von 0,5 auf 0,0	Im Rahmen des Geschäftsverteilungsplans 2024 wird die Stelle 5587, die bisher zu einem Anteil von 0,5 beim Sachgebiet Wirtschaft und Finanzen ausgewiesen war, aus technisch-organisatorischen Gründen in das Sachgebiet Allgemeine Verwaltung verlagert. Im Gegenzug kann die Stelle 11946 wegfallen.
4	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	376	Stellenwertanhebung	Leitung Sachgebiet Allgemeine Verwaltung	Anhebung einer Stelle 1,0 Bes.Gr. A12 nach Bes.Gr. A13s	Der Stelle wurden im Rahmen des Geschäftsverteilungsplans 2024 zusätzliche Aufgabenbereiche übertragen, da die früheren Sachgebiete 16 01 03 und 16 01 04 zusammengelegt wurden. Sie wurde von der 349. Stellenbewertungskommission neu bewertet.
5	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	neu_01/2024	Stellenausweitung	Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Personalarwirtschaft	Neuausweisung einer Stelle 1,0 Egr. 10 TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Aufgrund der Langzeiterkrankung eines Mitarbeiters können die Aufgaben derzeit nur mit umfangreicher externer Unterstützung wahrgenommen werden. Die Aufgabenwahrnehmung mit eigenem Personal erhöht die Wirtschaftlichkeit. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit denen der Stellen 0373, 7588, 8269.
6	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	neu_02/2024	Stellenausweitung	Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung Sonstige Verfahren	Neuausweisung einer Stelle 1,0 Egr. 10 TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Aufgrund der Langzeiterkrankung von zwei Mitarbeitern können die Aufgaben derzeit nur eingeschränkt bzw. mit externer Unterstützung wahrgenommen werden. Zur Sicherstellung der IT-Anwendungen für die städt. Mitarbeiter und die Kommunen in RLP ist eine weitere Stelle notwendig. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit denen der Stellen 0366, 8268, 0365, 0394, 11945, 11947, 14460.
7	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	neu_03/2024	Stellenausweitung	Sachbearbeitung Allgemeine Verwaltung, Personangelegenheiten	Neuausweisung einer Stelle 1,0 Egr. 9b TVöD	Die notwendigen Maßnahmen zur Personalgewinnung zur Sicherstellung des IT-Betriebs und die wachsenden Verwaltungsaufgaben können mit dem vorhandenen Personal nicht sichergestellt werden. Daher ist die Einrichtung einer weiteren Stelle notwendig.
8	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	11521	Stellenverlagerung und Stellenwertanhebung	Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung M42	Stellenverlagerung und Anhebung einer Stelle 1,0 Egr.9a TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik) nach Egr. 10 TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Bewertung entsprechend der übrigen Stellen für die Anwendungsbetreuung (0366, 8268, 0365, 0394, 11945, 11947, 14460)
9	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	6401	Stellenwertanhebung	Leitung Sachgebiet Systemdienste	Anhebung einer Stelle 1,0 Egr. 12 TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik) nach Egr. 13 TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Tarifautomatik (Geschäftsverteilungsplan 2024)
10	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	neu_04/2024	Stellenausweitung	Hauptgeschäftsbetreuung Microsoft Sicherheitssysteme	Neuausweisung einer Stelle 1,0 Egr. 11 TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Aufgrund des Wachstums der zu betreuenden IT-Systeme in Verbindung mit den Anforderungen der IT-Sicherheit ist eine zusätzliche Stelle mit konzeptionellen Tätigkeiten im Umfang von mehr als 1/3 der Arbeitsvorgänge für den Bereich Microsoft Sicherheitssysteme erforderlich. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit denen der Stelle 0397.
11	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	neu_05/2024	Stellenausweitung	Sachbearbeitung Microsoft Infrastruktur-Dienste und Fernzugangssysteme	Neuausweisung einer Stelle 1,0 Egr. 10 TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Aufgrund des Wachstums der zu betreuenden IT-Systeme in Verbindung mit den Anforderungen der IT-Sicherheit ist eine zusätzliche Stelle für den Bereich der Microsoft Infrastruktur erforderlich. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit denen der Stellen 8271 und 10824.

Veränderungsübersicht

12	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	neu/06/2024	Stellenneuausweisung	Sachbearbeitung Email und mobile Endgeräte	(Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Neuausweisung einer Stelle 1,0 Egr. 10 TVöD	Aufgrund der steigenden Zahl der mobilen Endgeräte und der neuen Anforderung der Einrichtung und Betreuung einer eMail-Adresse für alle städtischen Bediensteten ist eine zusätzliche Stelle erforderlich. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit denen der Stellen 6854 und 11519.
13	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	13798	Stellenwertanhebung	Hauptsachbearbeitung Netzwerk-basierte Sicherheits-Systeme und zentrale Netze	(Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik) nach Egr. 11 TVöD	Anhebung einer Stelle 1,0 Egr. 10 TVöD	Aufgrund des Wachstums der zu betreuenden IT-Netze in Verbindung mit den Anforderungen der IT-Sicherheit müssen vom Stelleninhaber im Umfang von mehr als 1/3 der Arbeitsvorgänge konzeptionelle Tätigkeiten für den Bereich netzwerk-basierte Sicherheitssysteme und zentrale Netze übertragen werden. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit denen der Stelle 0397.
14	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	neu/07/2024	Stellenneuausweisung	Hauptsachbearbeitung Telefonie-Dienste und dezentrale Netze	(Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Neuausweisung einer Stelle 1,0 Egr. 11 TVöD	Aufgrund des Wachstums der zu betreuenden IT-Systeme in Verbindung mit den Anforderungen der IT-Sicherheit ist eine zusätzliche Stelle mit konzeptionellen Tätigkeiten im Umfang von mehr als 1/3 der Arbeitsvorgänge für den Bereich Telefonie-Dienste und dezentrale Netze erforderlich. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit denen der Stelle 0397.
15	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	14461	Stellenwertanhebung	Hauptsachbearbeitung Web-basierte Sicherheits-Systeme und Infrastrukturen	(Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik) nach Egr. 11 TVöD	Anhebung einer Stelle 1,0 Egr. 10 TVöD	Aufgrund des Wachstums der zu betreuenden IT-Infrastrukturen in Verbindung mit den Anforderungen der IT-Sicherheit müssen vom Stelleninhaber im Umfang von mehr als 1/3 der Arbeitsvorgänge konzeptionelle Tätigkeiten für den Bereich Web-basierte Sicherheitssysteme und-Infrastrukturen übertragen werden. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit denen der Stelle 0397.
16	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	neu/08/2024	Stellenneuausweisung	Sachbearbeitung SAP-Betrieb	(Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Neuausweisung einer Stelle 1,0 Egr. 10 TVöD	Für die Umstellung von SAP ERP auf SAP S/4HANA und die Sicherstellung eines störungsfreien SAP-Betriebs ist die Ausweisung einer zusätzlichen Stelle erforderlich. Die Tätigkeiten sind von der Wertigkeit vergleichbar mit der Stelle 0386.
17	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	7250	Umwandlung	Sachbearbeitung Anwendungsbetreuung GDV	Umwandlung einer Stelle 1,0 Besoldungsgruppe A11 nach Egr. 10 TVöD (Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Umwandlung in eine Beschäftigtenstelle aufgrund des Ergebnisses des Auswahlverfahrens und der Stellenbesetzung.	
18	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	7882	Umwandlung	Sachbearbeitung IT-Projektleitung	Umwandlung einer Stelle 1,0 Besoldungsgruppe A11 nach Egr. 10 TVöD	Umwandlung in eine Beschäftigtenstelle aufgrund des Ergebnisses des Auswahlverfahrens und der Stellenbesetzung.	
19	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	355	Umsetzung KU-Vermerk	Sachbearbeitung Gebäudemanagement	(Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Umwandlung einer Stelle Egr. 12 TVöD in Egr. 10	Neubewertung durch die Bewertungskommission am 26.09.2022
20	1	01.01.2024	Sondervermögen Kommunale Datenzentrale	7883	Umsetzung KU-Vermerk	Sachbearbeitung Gebäudemanagement	(Beschäftigte in der Informations- und Kommunikationstechnik)	Umwandlung einer Stelle Egr. 9a TVöD in Egr. 7	Neubewertung durch die Bewertungskommission am 26.09.2022

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2024

Erläuterungen zu der Spalte "Besetzt 30.06.2023"

Am 30.06.2023 waren 92,677 Stellen besetzt. Im Erfolgsplan 2024 sind Kosten für 116,026 Stelle veranschlagt, weil die Besetzung dieser Stellen in 2024 notwendig ist, um einen ordnungsgemäßen Betrieb der Informationsverarbeitung gewährleisten zu können.

Die Abweichungen zwischen den Spalten "Zahl der Stellen 2024" und "Besetzt 30. Juni 2023" sind auf die nachstehende Ursachen zurückzuführen:

	Stellen
a) Abgeschlossene Besetzungsverfahren nach dem 30.06.2023	5,000
b) Laufende Besetzungsverfahren	5,000
c) geplante Besetzungsverfahren Q4/2023 - Q1/2024	3,000
d) Besetzung von neuen Stellen (erstmalig in der Stellenübersicht 2024 bzw. zum Teil noch aus 2023)	9,500
e) Abweichungen des tats. Beschäftigungsumfangs bei Teilzeitkräften (befristete Arbeitszeitreduzierung)	0,849
Summe Stellen	23,349

Die vorstehende Summierung der beschriebenen Abweichungen (23,349) entspricht der Differenz zwischen den besetzten Stellen am 30.06.2023 (92,677) und der Anzahl der für das Jahr 2024 vorgesehenen Stellen (116,026).